

Naturerlebnistag im Brettener Wald

Auch in diesem Jahr fand der Brettener Naturerlebnistag am Sonntag, trotz wechselhaftem Wetter, großen Anklang. Die gemütliche Saatschule lud zum Verweilen ein. Zahlreich nahmen die Kinder an den gebotenen Programmpunkten teil.

Der Naturerlebnistag wurde als Lokales Agenda 21 Projekt aus dem früheren Nisthilfetag weiterentwickelt und nun zum 7. Mal in dieser Form durchgeführt. Wie auch im vergangenen Jahr wurde der Naturerlebnistag als Programmpunkt in das Kinderferienprogramm aufgenommen. Das Amt Technik und Umwelt als Organisator erhielt wieder tatkräftige Unterstützung von den Vereinen und bedankt sich auch im Namen des Stadtoberhauptes Paul Metzger ganz herzlich bei allen Helfern: dem Naturschutzbund (NABU) Ortsgruppe Bretten e.V., dem Obst- und Gartenbauverein Bretten, der Kreisjugend der Kleintierzüchter Bretten, dem TV Bretten Abt. Tischtennis, der Forstverwaltung Bretten und den Auszubildenden der Stadt Bretten.

Großen Spaß hatten die Besucher wieder beim Bau von Nistkästen zusammen mit dem NABU. Außerdem wurden Nisthilfen für Insekten gebohrt. Beim Stand des Obst- und Gartenbauvereins konnten die Besucher die Natur schmecken und wurden mit einem Glas frisch gepressten Apfelsaft verwöhnt. Im Streichelzoo der Kreisjugend der Kleintierzüchter streichelten die Kinder das weiche Fell der Kaninchen. Beim Schätzspiel galt es das Gewicht der sich im Streichelzoo befindenden Kaninchen zu erraten. Den Gewinnern wird ihr Preis am 20. Oktober anlässlich der Stadtpokalschau der Kleintierzüchter Bretten in der Sporthalle Bauerbach überreicht. Großer Andrang herrschte beim bunten Natur-Glücksrad. Die Kinder mussten Fragen zum Thema Bäume und Leben im Wald beantworten. Für richtige Antworten gab es verschiedene Preise. Gut angekommen bei den Kindern ist auch die von den Auszubildenden der Stadt Bretten veranstaltete Naturerlebnisrallye. Bei der ersten Station mussten die Kinder Eichhörnchen spielen und dafür Bälle in einen Trichter werfen. Bei der zweiten Station kam es auf die Schnelligkeit an. Die Kinder mussten, wie die Hasen, im Slalom um Baumstämme rennen. Auch bei der nächsten Station ging es um die Fitness, es mussten verschiedene Spring- und Balanceübungen gemeistert werden. Bei der vierten Station war Eierlaufen angesagt und an der letzten Station bastelten die Kinder fleißig Waldwichtel aus dafür zugesägten Baumstämmen.

Oberbürgermeister Paul Metzger, der es sich nicht nehmen lies beim Naturerlebnistag mit dabei zu sein, sprach am Nachmittag das Grußwort zum Naturerlebnistag. Anschließend verlieh er den Umweltpreis der Stadt Bretten 2007 zum Thema „Aktionen im Dienste der Umwelt“. Im Anschluss daran überreichte Herr Gruber, Leiter des Amtes Technik und Umwelt den Kindern, die an der Waldrallye teilgenommen hatten, ihre Urkunden zum Ausmalen.

Zum Abschluss präsentierte Herr Bühler beim Nisthilfereinigen die putzigen Siebenschläfer. Forstingenieur und Waldpädagoge Michael Deschner ging mit den Kindern wieder auf Wald-Entdeckungsreise.

Für das leibliche Wohl sorgte auch in diesem Jahr wieder der TV Bretten Abt. Tischtennis. Die Besucher wurden mit einer großen Auswahl von Kuchen verwöhnt. Als Stärkung für zwischendurch gab es heiße Würste mit Weck und Maultaschen in der Brühle.